

]

L02754 Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 6. 11. [1895]

,Frankfurter Zeitung

(Gazette de Francfort).

Fondateur M. L. Sonnemann.

Journal politique, financier,
commercial et littéraire.

PARIS, 6. November.

5 Paraissant trois fois par jour.

Bureau à Paris :

24. Rue Feydeau.

Mein lieber Freund,

10 Seit 14 Tagen warte ich auf jeden neuen Tag, in der Hoffnung, er werde mir eine
~~ne~~ freie Stunde bringen, um Dir antworten zu können, aber die freie Stunde will
nicht kommen. Endlose Kammer-Debatten, Ministersturz, Krisis, neues Cabinet,
Streike von CARMAUX, Prozeß DE NAYVE, dazwischen Theater und sonst allerhand
– es bleibt gerade Zeit zum Essen und zum Schlafen, und auch diese nicht immer.
15 Ich hätte ~~hätte~~ Dir soviel zu sagen, möchte Dir für Deine letzten so lieben Briefe
danken, – aber diese Arbeits-Woge ist stärker, als mein guter Wille, und ich kann
nichts machen, als warten, bis sie vorüber ist. Dieser Tage hoffe ich endlich Dir
ausführlicher schreiben zu können. Einstweilen sollen diese wenigen Zeilen mich
nur bei Dir entschuldigen. Wenn ich nach der Kammer gehe, kaufe ich mir hier
20 und da ein Wiener Blatt auf dem BOULEVARD und sehe mit Freude, daß die »Lie-
belei« ~~fei~~ ihren Platz im Repertoire behält. ***** Das ist schön.

Viele treue Grüße!

Dein

Paul Goldmann.

↗ Versand durch Paul Goldmann am 6. 11. [1895] in Paris

Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [7. 11. 1895 – 11. 11. 1895?] in Wien

⌚ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3165.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 987 Zeichen

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift das Jahr »95« vermerkt

12 *Ministersturz, ... Cabinet*] Die Regierung Alexandre Ribots war am 28. 10. 1895
gestürzt worden. Premierminister Léon Bourgeois bildete ein neues Kabinett.

13 *Streike von Carmaux*] In Carmaux streikten Glasarbeiterinnen und Glasarbeiter gegen
soziale Missstände.

13 *Prozeß de Nayve*] Baptiste de Combles de Nayves wurde der Prozess gemacht, weil
ihm seine Gattin vorgeworfen hatte, er hätte absichtlich ihr leibliches Kind aus einer
früheren Beziehung einen Felsen hinunter in den Tod gestoßen. Letztlich wurde er im
Zweifel freigesprochen.

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 6. 11. [1895]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02754.html> (Stand 14. Februar 2026)